

Quartal-Update Juni 2021

| | |
|------------------------------|---|
| ÜBERLICK ÜBER UNSERE FONDS | 2 |
| WEBINAR VOM 20.07.2021 | 2 |
| RESEARCH/PORTFOLIOMANAGEMENT | 3 |
| NACHHALTIGKEIT | 5 |
| RECHTLICHE HINWEISE | 6 |

Überblick über unsere Fonds per 30.06.2021

«Der Oktober ist ein besonders gefährlicher Monat, um mit Wertpapieren zu spekulieren. Die anderen sind Juli, Januar, September, April, November, Mai, März, Juni, Dezember, August und Februar.»

Mark Twain



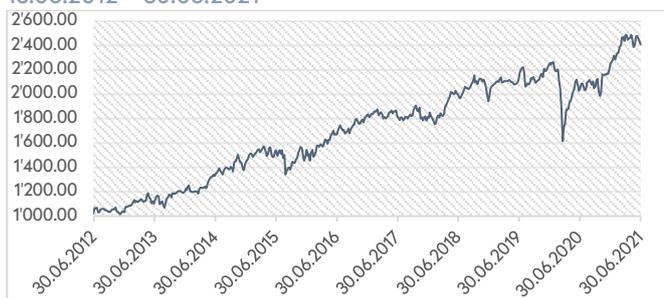
| Per 30.06.2021 | NAV | Δ3m | Δ12 m | Δ3 y | Δ5 y | return s.i. (p.a.) | Total AuM in Mio. CHF |
|-----------------------------------|-----------|---------|---------|---------|---------|--------------------|-----------------------|
| Bonafide Global Fish Fund EUR | 2'409.46 | -3.18% | 18.81% | 20.43% | 44.37% | 10.20% | |
| Bonafide Global Fish Fund EUR –A- | 1'157.42 | -3.23% | 18.79% | 20.43% | n/a | 6.58% | |
| Bonafide Global Fish Fund CHF | 1'616.30 | -3.86% | 21.63% | 13.89% | 41.33% | 9.62% | |
| Bonafide Global Fish Fund CHF –A- | 1'170.04 | -3.84% | 21.61% | 14.87% | n/a | 6.49% | |
| Bonafide Global Fish Fund USD | 1'449.77 | -2.22% | 23.56% | 23.28% | n/a | 8.51% | 287 |
| Best Catches I EUR | 1'078.30 | -10.06% | 13.22% | n/a | n/a | 3.65% | 21 |
| Deep Blue – SPC I NOK | 42'200.18 | n/a | -18.41% | 189.12% | 388.29% | 24.80% | |
| Deep Blue – SPC III USD | 1'362.68 | n/a | -4.94% | 36.55 | n/a | 9.99% | |
| Deep Blue – SPC IV GBP | 704.59 | n/a | -12.70% | n/a | n/a | -11.96% | 45 |

Der Fish & Seafood Sektor wurde nach einem hervorragenden Jahresauftakt im 2. Quartal etwas ausgebremst

Joe Biden ist seit mittlerweile mehr als 100 Tage im Amt, weltweit werden die Impfstoffe verteilt und grosse Teile der Bevölkerung freuen sich auf den ersten Urlaub nach der Pandemie oder haben sich bereits aufgemacht, fremde Länder zu entdecken. Diese zurückgekehrte Normalität ist auch an der deutlich tieferen Volatilität an den Aktienmärkten abzulesen. Nach einem sehr erfreulichen Jahresauftakt im Q1 (+10.23%) konsolidierten die Unternehmen im Bonafide Global Fish Fund EUR leicht. Daraus resultierte eine Rendite von -3.18% für das Q2. Insbesondere temporäre Unsicherheiten bezüglich politischen Machtverschiebungen in Chile sorgten für Gegenwind. An den positiven Aussichten ändert dies jedoch nichts. Im Gegenteil, gewisse Korrekturen bieten attraktive Einstiegsmöglichkeiten. YTD steht der Fonds bei +6.72%.

NAV-Entwicklung Bonafide Global Fish Fund EUR

13.06.2012 – 30.06.2021



Historisch betrachtet war der Frühsommer (Mai/Juni) stets die schwierigste Zeit für die Unternehmen. Daran hat sich auch in diesem Jahr nichts geändert. Der Trend Nachhaltig zu investieren, die stets steigende Nachfrage nach Fish & Seafood, die weiterwachsende Weltbevölkerung und die Erkenntnisse, dass eine Gesunde Ernährung das Immunsystem stärkt in Verbindung mit der Tatsache, dass das Angebotswachstum beschränkt ist, sprechen eindeutig für eine Investition in den Sektor.

Bonafide Global Fish Fund ins 10te Jahr gestartet

Der Bonafide Global Fish Fund EUR und CHF besitzen bereits einen 9-jährigen Track-Record und sind soeben ins 10te Jahr gestartet. Betrachtet man die EUR-Tranche, blickt Bonafide auf eine Rendite von 140.95% zurück und konnte das Volumen von anfänglich EUR 20'000.- auf EUR 134'587'000.- steigern. Wir sehen in der künftigen Entwicklung des Sektors durch neue Technologien, steigendem Bedarf an gesunden Proteinen und zahlreichen IPO's enormes Potenzial, welches wir mit Ihnen nutzen wollen.

Webinar vom 20. Juli 2021

Wir freuen uns, Sie zu unserem nächsten Webinar am 20. Juli 2021 um 10:30 Uhr (MEZ) einzuladen. Unser Experten-Team informiert Sie über die Entwicklung unserer Fonds, Neuigkeiten aus dem Sektor und dem Bereich Nachhaltigkeit. Selbstverständlich haben Sie auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Melden Sie sich gleich jetzt auf unserer Website (www.bonafide-ltd.com) an.

Research/Portfolio Management

Börsenumfeld im Q2/21

Das Schlagwort der vergangenen drei Monate an der Börse war wohl eindeutig «Inflation». Die diesbezügliche Fragestellung hat sich jedoch von «Kommt die höhere Teuerungsrate?» zu «Wie lange steigen die Preise mit einer überdurchschnittlich Rate?» verändert. Die Inflationsrate in den USA schoss im Mai auf 5% hoch, während sie sich zwischenzeitlich im von der Coronapandemie heimgesuchten Vorjahr auf beinahe 0% senkte. Zum Vergleich: 2017 bis 2019 pendelte die Teuerungsrate in den USA stets um etwa 2%. Die Inflation hat massgeblichen Einfluss auf die Geldpolitik der Zentralbanken, denn bei höherer Inflation müssen die Zinsen angehoben werden, ansonsten verlieren die Sparer jährlich an Kaufkraft. Höhere Zinsen führen in der ökonomischen Theorie wiederum zu weniger Krediten, was Unternehmen zu weniger Investitionen verleitet. Die Politik und die Zentralbanken scheinen eine zu frühe Bremswirkung für die Industrie zu fürchten und experimentieren daher weiterhin mit noch nie dagewesener expansiver Geld- und Fiskalpolitik. Sie nehmen die Preisexzesse an den Aktien- und Immobilienmärkten bewusst in Kauf. Wie lange kann das gut gehen? Grosskapitalisierte Wachstumstitel, die die weltweiten Aktienindizes treiben, scheinen dadurch wieder im Trend zu liegen und die Anleger werden tagtäglich mit neuen Rekordständen konfrontiert. Die sogenannte FOMO («Fear of missing out») beim Börsenboom scheint zurück. Alleine im Juni haben die 100 grössten NASDAQ-Titel im gemeinsamen Index 10% zugelegt. In starkem Kontrast dazu stehen die Verhandlungen von mittlerweile über 130 Ländern, die eine globale Mindeststeuer von 15% für grosse Unternehmen einführen möchten. Die schwerewichtigen Aktienindizes scheinen mittlerweile immun gegen schlechte News zu sein.

Entwicklungen in unserem Sektor

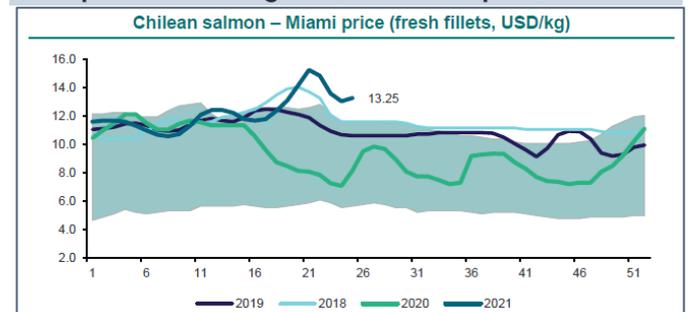
Bezüglich der Fondsrendite war das Quartal eine kleine Achterbahnfahrt, die in EUR gerechnet bei etwas mehr als -3% im negativen Territorium endete. Von 34 Portfoliotiteln sanken 18 Stück, nur 16 Aktien notieren höher. Aus charttechnischer Perspektive kann man von einer gesunden Konsolidierung sprechen, nahm die Erholung im Q1/21 inners weniger Wochen doch schon einiges vorweg. Im Vergleich zu den Weltmärkten hat die Bewertung an Attraktivität weiter zugelegt, dazu die üblichen Multiple-Vergleiche am Textende. Die Normalisierung des Alltags nimmt in den Industrieländern seinen Lauf und die Leute beginnen die alten Freiheiten zu geniessen. Die Vorsicht ist aber noch zu spüren, liegen doch die Bestellmengen aus dem Foodservice-Bereich und die Restaurantbesuche noch unter dem Vor-Corona-Niveau. In asiatischen Teilen, wo die Impffortschritte geringer sind, macht sich das Coronavirus wieder verstärkt bemerkbar. Die Regierungen verordnen neue Einschränkungen, was die Aktienkurse belastet. Titel aus dem Fish & Seafood-Sektor waren daher wenig gesuchte Anlageobjekte. In Südamerika sind seit geraumer Zeit politische Börsen am Werk. Linksextreme Bewegungen

scheinen in der Aussendarstellung kräftig an Macht zu gewinnen, was Investoren zu risikomindernden Massnahmen verlässt. In Chile, wo sehr interessante Opportunitäten für Fish & Seafood-Investoren liegen, verlor der Gesamtmarkt rund 12%, wovon sich die Aquakultur-Unternehmen nicht entziehen konnten.

Negative Renditebeiträge im Portfolio

Unsere Chile-Fraktion bestehend aus Multiexport Foods, Camanchaca und Blumar kostete den Fonds aus genannten Gründen 1.8%-Punkte Performance. Interessant ist zu beobachten, dass die Handelsvolumen bei diesen kleineren «Sell-offs» gering waren. Bei Multiexport Foods wechselten weniger als 3% der Aktien den Besitzer im vergangenen Quartal, bei Blumar sogar weniger als 0.5%. In Chile werden Aktien vorwiegend in Blöcken mittels gut vernetzten Brokern gehandelt. Insofern führten kleine Volumina, die über die Börse gehandelt wurden, zu grossen Kursveränderungen. Operativ spricht hingegen alles für Kurse auf dem Vor-COVID-19-Niveau, wenn nicht sogar höher. Der Lachspreis für die Chilenen schoss infolge weniger Angebot und normalisierender Nachfrage regelrecht in die Höhe und notiert auf neuen Rekordwerten.

Lachspreisentwicklung im Q2/21 (Miami price)



Quelle: DNB Markets, Juli 2021

Erfreulich dürften sich auch die Kostensparmassnahmen auf die Marge auswirken. Infolge des durch COVID-19 verursachten Gewinneinbruchs, eruierten die chilenischen Lachszüchter Einsparpotenziale, die die Krise überdauern dürften. Mögen die Kurse chilenischer Aktien nicht steigen, dürfen sich Investoren zumindest über hohe Dividendenrenditen freuen. Der in Thailand produzierende Algensnackhersteller Taokaenoi (-1.3%-Punkte Performancebeitrag) hat mit Problemen in den Absatzmärkten sowie in der Logistik zu kämpfen. Im Heimmarkt Thailand fehlen die ausländischen Touristen, während in China der Vertriebspartner sein Lager optimiert und weniger Bestellung tätigt. Der Mangel an Containern führt zudem zu höheren Transportkosten. Die Börse reagierte stark enttäuscht auf die Ergebnisse und negiert die vereinzelt positiven Entwicklungen offensichtlich gänzlich. Denn in den Drittmärkten wie den USA oder anderen südostasiatischen Ländern wuchs der Umsatz kräftig, sodass sich die Absatzkanäle mittelfristig zu einem besseren Mix diversifizieren. Die solide Bilanz sowie die Massnahmen der Unternehmensleitung, die Kosteneinsparungen und Produktadaptionen umfassen, lassen die erfolgte Kursbaisse etwas besser verkraften. Das Biotechnologieunternehmen Hofseth BioCare (-0.9%-Punkte) konnte zwar im April 2021 den erfolgreichen Abschluss eines grossen Lieferkontraktes mit der Nestlé-Tochter «Garden of Life» für den US-Markt abschliessen,

aber Kursavancen folgten daraufhin keine. Der Markt möchte wohl zuerst Umsätze in den Quartalszahlen sehen, bevor die Notierungen steigen. Mit dem Report zum Q3/21, welcher im November erscheinen wird, dürfte es nach unserer heutigen Einschätzung soweit sein. Beim australischen Kingfish-Produzenten Clean Seas Seafood (-0.4%-Punkte) lag der Fokus auf der publizierten Wachstumsstrategie, bei welcher das Verkaufsvolumen mittelfristig auf etwa 6'000 Tonnen verdoppelt wird. Damit einhergehend sind Skalierungseinsparungen. Zudem wird ein Technologietransfer von der Lachszucht in Norwegen, die als «Best-Practice» innerhalb des Aquakultursektors gilt, stattfinden. Die notwendigen Ankerinvestoren sind dazu mit der Kapitalerhöhung über 25 Mio. AUD im Mai 2021 ins Boot geholt worden. Die guten Neuigkeiten sollten mittel- bis langfristig zu einem steigenden Aktienkurs führen. Derzeit scheinen noch zu wenige Investoren das Potenzial zu erkennen.

Positive Performancebeiträge

Sehr erfreulich hat sich Thai Union (1.0%-Punkte) im abgelaufenen Quartal entwickelt. Nach mehrjähriger Stagnation scheint es der Unternehmensleitung zu gelingen mit neuen Produkten in bestehenden Märkten die Margen zu steigern. Dem Produktportfolio, das vom Cash-Cow-Geschäft mit Thunfischdosen lebt, wurden neue Star-Produkte wie pflanzliche Proteinersatzprodukte, Nahrungsergänzungsmittel oder Haustierfutterprodukte hinzugefügt. Dies dürfte nicht nur zu Wachstum und steigenden Margen führen, sondern auch zu einer Neubewertung an der Börse. Die neuen Geschäftsfelder lesen sich ziemlich ähnlich wie bei Nahrungsmittelriesen wie Nestlé. Letztere genießt jedoch auch nach der kräftigen Kursavance von Thai Union eine Bewertungsprämie von rund 50%, weshalb es uns nicht überraschen würde, auch im nächsten Quartalsbericht über Thai Union berichten zu können. Die in der Tiermedizin beheimatete Elanco Animal Health (0.7%-Punkte) publizierte erfreuliche Quartalszahlen, welche den Aktienkurs nach einem Rücksetzer im März (US-Klage wegen Nebenwirkungen eines Medikamentes für Hunde) auf neue Rekordniveaus steigen liess. Austevoll Seafood (0.4%-Punkte) und deren Tochterunternehmen Leroy Seafood (0.2%-Punkte) setzten ihre seit fast 9 Monaten andauernde Kursavance fort, sind aber nach den jüngsten Konsolidierungen weiterhin moderat bewertet und bleiben daher unsere Top-Wette. Die in der Wasseraufbereitung tätige Veolia Environnement (0.5%-Punkte) verkündete Anfang April die einvernehmliche Einigung der Übernahme des Konkurrenten Suez. Der Verwaltungsrat von Suez stellte sich lange Zeit quer und forderte eine Nachbesserung des Kaufpreises. Veolia und Suez werden zu einem globalen «Champion» in einer attraktiven Industrie, welche u.a. mit Recyclinglösungen aufwartet.

Allokationsveränderungen

Bezüglich den Allokationen war es ein ruhiges Quartal mit wenigen Umschichtungen. Die meisten Aktien unserer Portfoliounternehmen sind bekanntlich nicht stark angestiegen, sodass sich wenige Gewinnmitnahmen aufdrängten. Ebenso sahen wir uns nicht gezwungen, uns von Anlagen zu trennen, deren Potenzial wir falsch einschätz(t)en. Bei Elanco Animal Health haben wir angesichts der Rekordkurse unsere Wette halbiert. Sie figuriert nicht mehr

unter den Top-Positionen. Die eingereichte Klage bezüglich Nebenwirkungen eines Medikamentes sind bei den Investoren in den Hintergrund gerückt. Das passt zum derzeitigen Zustand des US-Marktes, der schlechte Neuigkeiten gerne ausblendet. Eine Risikoadjustierung war daher angebracht. Im Gegenzug haben wir die Allokationen beim australischen Lachszüchter Tassal Group ausgebaut sowie die Zugewinne bei Thai Union laufen lassen, um von weiteren Kursanstiegen zu profitieren. Bei Tassal notiert der Aktienkurs weiterhin deutlich unter dem normalisierten Niveau und ist zur eigenen Historie günstig bewertet. Das Unternehmen rapportiert nur Halbjahreszahlen, was es dem Markt erschwert die operativen Leistungen einzuschätzen. Durch unsere Sektor-Analyse sehen wir jedoch, dass Tassal im Heimmarkt den Lachs zu attraktiven Preisen verkauft, während die überschüssige Ware im Export zum internationalen Lachspreis immerhin kostendeckend verkauft wird. Das war von Juli-Dezember 2020 anders, als jedes Kilogramm Lachs im Export einen Verlust einbrachte. Spätestens im August, wenn Tassal die Jahreszahlen präsentiert, herrscht Klarheit über den Geschäftsgang.

Ausblick

Bei zahlreichen Aktien im Bonafide Global Fish Fund hat die Kurserholung von der COVID-19-Pandemie weiterhin nicht oder nicht vollständig stattgefunden, obwohl die Börsenmärkte dazu da sind, die Zukunftsaussichten in die Bewertung einfließen zu lassen. Um diesem Missverhältnis Abhilfe zu schaffen, können die Unternehmen mit guten respektive normalisierten Quartals- oder Halbjahresergebnissen Abhilfe verschaffen. Diese Rapporte werden in den kommenden 12 Monaten folgen und wir werden diese wie gewohnt kritisch beäugen. Der Bonafide Global Fish Fund ist mit einem Preisbuchwert-Verhältnis von 1.8x gegenüber 3.0x für den MSCI All Country World moderat bewertet. Er liefert auf Basis der aktuellen Bewertung eine geschätzte Dividendenrendite von 2.9% gegenüber 2.0% beim Weltaktienindex. Das vorausschauende Kurs-Gewinn-Verhältnis liegt bei 14.5x, während der MSCI All Country World auf Basis der Analystenschätzungen zum 18.7fachen der Gewinne notiert. Ob Börsenteilnehmer bereit sein werden für uns ere attraktiven Unternehmen höhere Bewertungen zu zahlen, wird sich zeigen. Die Investoren werden früher oder später von den operativen Verbesserungen profitieren. Spätestens wenn die Gewinne mittels Dividenden an die Aktionäre ausgeschüttet werden, ist der Zahltag für geduldige Investoren gekommen.

Die Performance-Beiträge sind in der Währung EUR ausgewiesen und beziehen sich auf den Rohertrag.



Nachhaltigkeit

Unterzeichnung der UN PRI

Mit der Unterzeichnung der Prinzipien für verantwortliches Investieren der Vereinten Nationen (UN PRI) sind wir im vergangenen Quartal dem, mit rund USD 100 Billionen an Assets under Management, weltweit grössten Investorennetzwerk für nachhaltiges Investieren beigetreten.

Wir verpflichten uns damit insbesondere zur Umsetzung der sechs, unten dargestellten Prinzipien und zu einer geregelten Berichterstattung von Nachhaltigkeitsaspekten. Ziel dabei ist zur Harmonisierung des Nachhaltigkeitssektors beizutragen und somit eine gesteigerte Durchschlagskraft von Nachhaltigkeitsinitiativen und eine transparentere Berichterstattung zu ermöglichen.

- 1 Wir werden ESG-Themen in die Analyse- und Entscheidungsprozesse im Investmentbereich einbeziehen.
- 2 Wir werden aktive Anteilseigner sein und ESG-Themen in unserer Investitionspolitik und -praxis berücksichtigen.
- 3 Wir werden Unternehmen und Körperschaften, in die wir investieren, zu einer angemessenen Offenlegung in Bezug auf ESG-Themen anhalten.
- 4 Wir werden die Akzeptanz und die Umsetzung der Prinzipien in der Investmentbranche vorantreiben.
- 5 Wir werden zusammenarbeiten, um unsere Wirksamkeit bei der Umsetzung der Prinzipien zu steigern.
- 6 Wir werden über unsere Aktivitäten und Fortschritte bei der Umsetzung der Prinzipien Bericht erstatten.

Quelle: UN PRI

Offenlegung von ESG Ratings

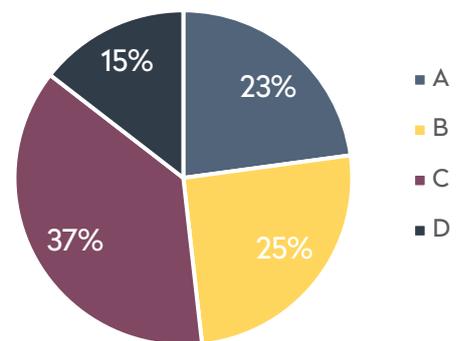
Neu werden wir zudem ab sofort die ESG Scores und EGS Ratings unserer Portfolios offenlegen. Als Folge erweiterter Zugriffsmöglichkeiten auf die Daten von ISS ESG, sind wir

seit kurzem in der Lage einen ESG Score für den «Gesamtmarkt» zu berechnen und diesen als Vergleichsmaßstab einzusetzen. Die ESG Scores unserer Portfolios können damit nun im Kontext betrachtet und in Form relativer ESG Ratings veranschaulicht werden.

Ausgegebenes Ziel ist mit hoher Wahrscheinlichkeit unser Anlageuniversum und mittelfristig auch den Gesamtmarkt zu schlagen. Die Maximierung der ESG Scores streben wir aufgrund der noch immer eingeschränkten Aussagekraft der ESG Scores aber nicht an.

Weitere Details zu den ESG Ratings finden Sie [hier](#).

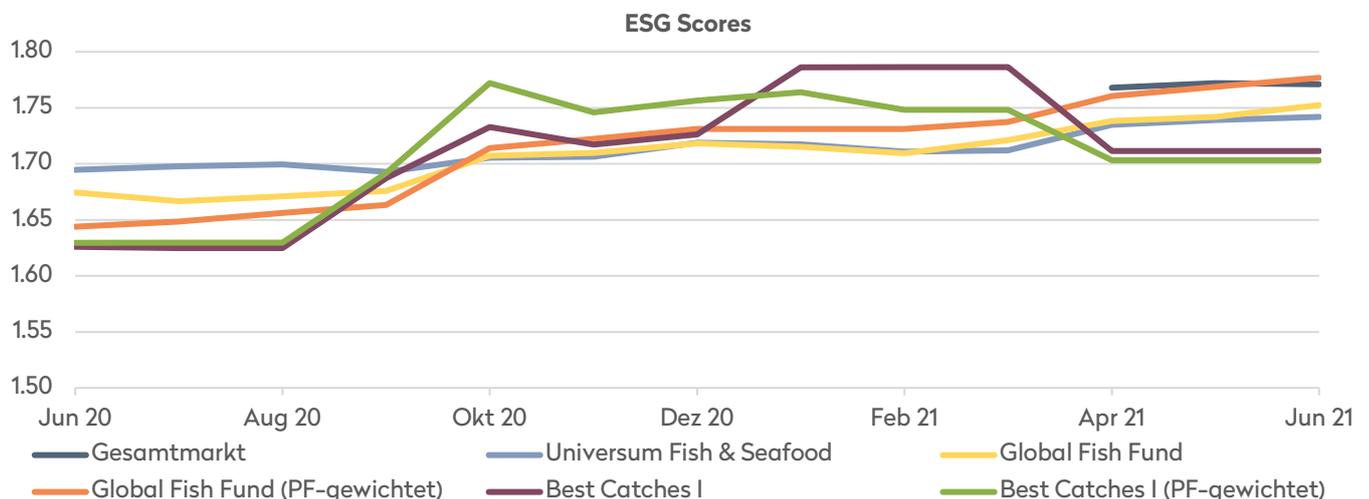
ESG Ratings - Global Fish Fund (Portfolio-gewichtet)



Investorenerklärung an G20 bzgl. der Veröffentlichung landwirtschaftsspezifischer Treibhausgasreduktionsziele

Im Rahmen einer, vom Investorennetzwerk FAIRR vorgebrachten, **Investorenerklärung** haben wir zuletzt ausserdem die G20 Nationen dazu aufgefordert bis zur Weltklimakonferenz COP26 für die Landwirtschaft sektorspezifische Treibhausgasreduktionsziele bekanntzugeben.

Obwohl der Landwirtschaftssektor für knapp ein Drittel der weltweiten Treibhausgasemissionen verantwortlich ist, wurden bislang von keiner der 20 Nationen sektorspezifische Emissionsziele bekanntgegeben, wie das z.B. für die Sektoren Energie und Verkehr der Fall ist. Da wir befürchten, dass ohne konkrete Ziele notwendige Entwicklungen und Investitionen unnötig verschleppt werden, unterstützen wir diesen Aufruf zu mehr Transparenz.



Rechtliche Hinweise

Kein Angebot

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen stellen weder eine Aufforderung, ein Angebot, noch eine Empfehlung zum Erwerb beziehungsweise Verkauf von Anlageinstrumenten oder zur Tätigung sonstiger Transaktionen oder Rechtsgeschäfte dar. Die Informationen in dieser Publikation stellen für den Leser keine Entscheidungshilfen dar. Bei Anlageentscheiden lassen Sie sich bitte von qualifiziertem Personal beraten.

Verkaufsbeschränkungen

Der Inhalt dieser Publikation ist nicht für Personen bestimmt, die einer Rechtsordnung unterstehen, welche den Vertrieb der Publikation bzw. der darin aufgeführten Anlagefonds verbietet (aufgrund der Nationalität der betreffenden Person, ihres Wohnsitzes oder aus anderen Gründen). Personen, die in den Besitz dieser Publikation gelangen, müssen sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Die Anteile der in dieser Publikation beschriebenen Anlagefonds wurden insbesondere nicht nach dem United States Securities Act 1933 registriert und dürfen, ausser in Verbindung mit einem Geschäft, welches dieses Gesetz nicht verletzt, weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten, d. h. von Staatsangehörigen oder Personen mit Wohnsitz in den Vereinigten Staaten, Kapitalgesellschaften oder anderen Rechtsgebilden, die nach dem Recht der Vereinigten Staaten errichtet wurden oder verwaltet werden, angeboten, an diese verussert, weiterverussert oder ausgeliefert werden. Der Begriff «Vereinigte Staaten» umfasst die Vereinigten Staaten von Amerika, alle ihre Gliedstaaten, Territorien und Besitzungen (Possessions) sowie alle Gebiete, die ihrer Rechtshoheit unterstehen.

Risikohinweis

Bitte beachten Sie, dass sich der Wert einer Investition steigend wie auch fallend verändern kann. Die zukünftige Performance von Investitionen kann nicht aus der vergangenen Kursentwicklung abgeleitet werden. Anlagen in Fremdwährungen unterliegen zusatzlich Währungsschwankungen. Anlagen mit hoher Volatilität können starken Kursschwankungen ausgesetzt sein. Diese Kursschwankungen können die Höhe des angelegten Betrages ausmachen oder diesen sogar übersteigen. Die Erhaltung des investierten Kapitals kann somit nicht garantiert werden.

Fondsdokumente

Der Erwerb von Anlagefonds sollte auf jeden Fall erst nach dem ausführlichen Studium des entsprechenden Verkaufsprospektes sowie des letzten Jahresberichts (bzw. Halbjahresberichts, falls dieser aktueller ist) und der übrigen rechtlich relevanten Dokumente (Reglement bzw. Vertragsbedingungen bzw. Statuten und ggf. Vereinfachter Prospekt) erfolgen. Diese Dokumente können für die in dieser Publikation aufgeführten Anlagefonds in Liechtenstein bei der IFM, Independent Fund Management AG, Landstrasse 30, 9494 Schaan oder bei der Bonafide Wealth Management AG, Höfle 30, 9496 Balzers kostenlos bezogen werden.

Keine Zusicherung oder Gewährleistung

Sämtliche Informationen werden von der Bonafide Wealth Management AG unter grösster Sorgfalt zusammengestellt. Die veröffentlichten Informationen und Meinungen stammen aus von der Bonafide Wealth Management AG als zuverlässig erachteten Quellen. Die Bonafide Wealth Management AG übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität

der in diesen Publikationen enthaltenen Informationen. Deren Inhalt kann sich aufgrund gewisser Umstände jederzeit ändern, wobei seitens der Bonafide Wealth Management AG keine Pflicht besteht, einmal publizierte Informationen zu aktualisieren.

Haftungsausschluss

Die Bonafide Wealth Management AG schliesst soweit gesetzlich zulässig jegliche Haftung für Verluste oder Schäden (sowohl direkte als auch indirekte Schäden und Folgeschäden) jedweder Art aus, die sich aus der Verwendung oder im Zusammenhang mit der Verwendung dieser Publikation ergeben sollten.

Weiterführende Informationen

Weiterführende Informationen zu unseren Publikationen können unter www.bonafide-ltd.com abgefragt werden. Gerne stellen wir Ihnen weitere Informationen auch kostenlos in Papierform zur Verfügung.

Für die Erstellung dieser Publikation verantwortlich

Bonafide Wealth Management AG, Höfle 30, 9496 Balzers, Liechtenstein

Aufsichtsbehörden

- Zuständige Aufsichtsbehörde im Fürstentum Liechtenstein
FMA Finanzmarktaufsicht Liechtenstein, Landstrasse 109, Postfach 279, 9490 Vaduz, www.fma-li.li
- Zuständige Aufsichtsbehörde in der Schweiz, Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA, Laupenstrasse 27, 3003 Bern, www.finma.ch
- Zuständige Aufsichtsbehörde in Osterreich, Osterreichische Finanzmarktaufsicht FMA, Otto-Wagner-Platz 5, A-1090 Wien, www.fma.gv.at